

www.testarchiv.eu

Open Test Archive

Repositorium für Open-Access-Tests

Beispielprofile:

SCI Stress- und Coping-Inventar

Satow, L. (2012)

Satow, L. (2012). SCI. Stress- und Coping-Inventar [Verfahrensdokumentation, Fragebogen, Skaldokumentation und Beispielprofile]. In Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), Open Test Archive. Trier: ZPID.
<https://doi.org/10.23668/psycharchives.4604>

Alle Informationen und Materialien zu dem Verfahren finden Sie unter:
<https://www.testarchiv.eu/de/test/9006508>

Verpflichtungserklärung

Bei dem Testverfahren handelt es sich um ein Forschungsinstrument, das der Forschung, Lehre und Praxis dient. Es wird vom Testarchiv online und kostenlos zur Verfügung gestellt und ist urheberrechtlich geschützt, d. h. das Urheberrecht liegt weiterhin bei den AutorInnen.

Mit der Nutzung des Verfahrens verpflichte ich mich, die Bedingungen der [Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 4.0](#) zu beachten. Ich werde nach Abschluss meiner mit dem Verfahren zusammenhängenden Arbeiten mittels des [Rückmeldeformulars](#) die TestautorInnen über den Einsatz des Verfahrens und den damit erzielten Ergebnissen informieren.

Terms of use

The test instrument is a research instrument that serves research, teaching and practice. It is made available online and free of charge by the test archive and is protected by copyright, i.e. the copyright remains with the author(s).
By using this test, I agree to abide by the terms of the [Creative Commons License CC BY-NC-ND 4.0](#). After completion of my work with the measure, I will inform the test authors about the use of the measure and the results I have obtained by means of the [feedback form](#).

Stress und Coping-Inventar (SCI)

SCI Beispiel-Profil A: Starke aktuelle Stressbelastung bei ungünstiger Bewältigung

Stanine-Norm		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Aktuelle Stressbelastung											
Stress durch Unsicherheit	Stabiles Umfeld. Person fühlt sich nicht durch Unsicherheit belastet.										Person fühlt sich durch unsichere Lebenssituationen stark belastet.
Stress durch Überforderung	Person fühlt sich nicht überfordert. Geringe Belastung.										Person fühlt sich stark überfordert. Starke Belastung.
Stress durch Verlust	Geringe Belastung durch Verlust oder negative Ereignisse.										Starke Belastung durch Verlust oder negative Ereignisse.
Gesamt-Stress	Geringe Belastung. Keine Beeinträchtigung der Gesundheit.										Starke Gesamtbelastung. Stresssymptome sind zu erwarten.
Stresssymptome	Wenige körperliche und psychische Stresssymptome.										Viele körperliche und psychische Stresssymptome.
Stressbewältigung											
Positives Denken	Person neigt zu Selbstzweifeln und fokussiert auf negative Seiten.										Person gelingt es, Stress mit Humor und positivem Denken zu bewältigen.
Aktive Stressbewältigung	Stressauslöser werden nicht systematisch beseitigt.										Person versucht, Stressauslöser systematisch zu beseitigen.
Soziale Unterstützung	Person gelingt es nicht, Hilfe durch andere zu erhalten.										Person erhält viel Unterstützung durch andere, wenn es nötig ist.
Halt im Glauben	Person findet bei Stress keinen spirituellen/religiösen Halt										Person findet bei Stress spirituellen/religiösen Halt
Alkohol- und Zigarettenkonsum	Person greift bei Stress nicht vermehrt zu Alkohol- und Zigaretten.										Person greift bei Stress vermehrt zu Alkohol- und Zigaretten.
Häufigkeit		4%	7%	12%	17%	20%	17%	12%	7%	4%	

SCI Beispiel-Profil B: Starke aktuelle Stressbelastung bei günstiger Bewältigung

Stanine-Norm		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Aktuelle Stressbelastung											
Stress durch Unsicherheit	Stabiles Umfeld. Person fühlt sich nicht durch Unsicherheit belastet.										Person fühlt sich durch unsichere Lebenssituationen stark belastet.
Stress durch Überforderung	Person fühlt sich nicht überfordert. Geringe Belastung.										Person fühlt sich stark überfordert. Starke Belastung.
Stress durch Verlust	Geringe Belastung durch Verlust oder negative Ereignisse.										Starke Belastung durch Verlust oder negative Ereignisse.
Gesamt-Stress	Geringe Belastung. Keine Beeinträchtigung der Gesundheit.										Starke Gesamtbelastung. Stresssymptome sind zu erwarten.
Stresssymptome	Wenige körperliche und psychische Stresssymptome.										Viele körperliche und psychische Stresssymptome.
Stressbewältigung											
Positives Denken	Person neigt zu Selbstzweifeln und fokussiert auf negative Seiten.										Person gelingt es, Stress mit Humor und positivem Denken zu
Aktive Stressbewältigung	Stressauslöser werden nicht systematisch beseitigt.										Person versucht, Stressauslöser systematisch zu beseitigen.
Soziale Unterstützung	Person gelingt es nicht, Hilfe durch andere zu erhalten.										Person erhält viel Unterstützung durch andere, wenn es nötig ist.
Halt im Glauben	Person findet bei Stress keinen spirituellen/ religiösen Halt										Person findet bei Stress spirituellen/ religiösen Halt
Alkohol- und Zigarettenkonsum	Person greift bei Stress nicht vermehrt zu Alkohol- und Zigaretten.										Person greift bei Stress vermehrt zu Alkohol- und Zigaretten.
Häufigkeit		4%	7%	12%	17%	20%	17%	12%	7%	4%	